

US-Botschafter Murphy und sein türkischer Kollege Acet zu Besuch im Bildungswerk Kreuzberg

Die Blumen für den nächsten Empfang sind schon bestellt



Für BWK-Chef Nihat Sorgec (li.) hatte Murphy (re. Botschafter Acet) eine Einladung von US-Präsident Obama dabei

Von J. WENZEL

Berlin - Sie sind privat eng befreundet und haben ein gemeinsames Anliegen: Die Förderung von Jugendlichen mit Migrationshintergrund.

Der amerikanische Botschafter Philip Murphy und sein türkischer Kollege Ahmet Acet besuchten

gestern das Bildungswerk Kreuzberg (BWK).

BWK-Chef Nihat Sorgec zeigte den Diplomaten die 22 Ausbildungsprojekte. Eine besondere Rolle kommt der Vertiefung der sprachlichen Fähigkeiten zu. Der türkische Botschafter: „Die Fähigkeit, sich richtig zu artikulieren kann Brücken bauen!“

Den US-Botschafter beeindruckte besonders die Arbeit der Floristinnen. Murphy bestellte gleich Blumengestecke für den nächsten Empfang der US-Botschaft. Und lud zehn Auszubildende in die Vereinigten Staaten ein. Murphy begeistert: „Hier wird tolle Arbeit geleistet!“